

Januar 2016

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der hinweis -
jetzt online unter
www.hinweis-hamburg.de

hinweis



... über Kunst und Geld

Impressionen von der Biennale in Venedig
„All the World's Futures“

Artikel von Tille Barkhoff, Eurythmistin

Marlowe
GREEN FASHION nature

www.marlowe-nature.de

SALE!
Winterfest: 16. Januar

Beim Schlump 5
20144 Hamburg
Tel: 040 44 80 93 37
Mo - Fr 10.00 - 19.00
Samstags 10.00 - 16.00

Bahrenfelder Straße 176
22765 Hamburg Ottensen
Tel: 040 22 60 48 90
Mo - Fr 11.00 - 19.30
Samstags 11.00 - 16.00

In diesem Heft:

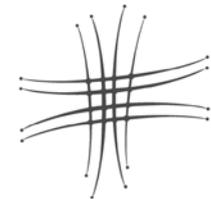
... über Kunst und Geld, Impressionen von der Biennale in Venedig „All the World's Futures“ <i>Artikel von Tille Barkhoff, Eurythmistin</i>	Seite 5
Aus den Einrichtungen und Initiativen	Seite 12
Termine	Seite 14
regelmäßige Veranstaltungen	Seite 26
Veranstaltungsanzeigen	Seite 30
Adressen	Seite 37
Impressum	Seite 43
Private Kleinanzeigen	Seite 45

Titelbild auf der Vorderseite: Jörg Länger „Heilige Drei Könige“, 2013, Protagonistendruck (Linolschnitt), Ölfarbe und Mischtechnik auf Alu-Dibond, 38 x 38 cm. Protagonisten nach - Meister von Sant'Apollinare, Die Hl. Drei Könige, 526 n. Chr., Basilica di Sant'Apollinare Nuovo, Ravenna/ Italien

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.

HEUTE RETTE ICH DIE WELT

Mit dem Girokonto der GLS Bank



www.sharedichdrum.de
#sharedichdrum
Filiale Hamburg, Düsternstraße 10

GLS Bank
das macht Sinn

... über Kunst und Geld

Impressionen von der Biennale in Venedig „All the World's Futures“

Artikel von Tille Barkhoff, Eurythmistin

Umweltschutz ist ein Thema, das uns alle angeht. Jeder sollte lernen, Naturkreisläufe besser zu verstehen, um nachhaltig mit unseren Ressourcen umzugehen und unsere natürliche Umgebung zu pflegen. Neben der Natur haben wir aber auch eine reiche, von Menschen geschaffene Umwelt: die Kultur! Ist es nicht auch unser aller Aufgabe, die Kultur zu pflegen und zu schützen, über den Denkmalschutz hinaus? Ein zentraler Teil dieser vom Menschen geschaffenen Welt ist der Geldverkehr. Wie können wir damit nachhaltig so umgehen, dass unsere Kultur eine Zukunft hat? Wir alle gehen täglich mit Geld um und bestimmen dadurch, wo wir es ausgeben wie, wo und was in Zukunft damit produziert wird. Deshalb geht uns alle, besonders in Zeiten der Bankenkrise, ein gesunder Umgang mit Geld genauso etwas an wie der Umweltschutz. Vor allem die Kunst, Bildung etc., die Herzstücke unseres Kulturbetriebs, sind sehr von unserem Umgang mit Geld abhängig, weil Spenden, staatliche Zuschüsse etc. sie erst ermöglichen.

Tille Barkhoff: freiberufliche Eurythmistin, Heileurythmistin. Mitglied im Treuhandrat der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg. „Als Eurythmistin habe ich viele Projekte durchgeführt und dabei erlebt, wie wichtig es ist, wenn eine künstlerische, pädagogische, wissenschaftliche etc. Initiative durch finanzielle Hilfe Rückenwind bekommt. Spendengelder machen Mut weiter zu gehen. Sie helfen nicht nur durch ihre Kaufkraft, sondern auch durch das Vertrauen, das der Spender damit dem Initiator entgegenbringt. Und auch als Mitglied des Treuhandrates der Treuhandstelle Hamburg beschäftigt mich das Thema Geld. Denn dort geht es, neben der Unterstützung guter Zwecke, immer auch darum, einen nachhaltigen Umgang mit dem Geld selber zu pflegen und zu fördern. Hier möchte ich nun einige persönliche Gedanken dazu schildern.“

Ich war in diesem Sommer auf der Biennale in Venedig, deren Thema „All the World's Futures“ war. Künstler aus aller Welt sollten jeweils mit der Darstellung ihrer Zukunft dazu beitragen. Im Australischen Pavillon gestaltete die

Künstlerin Fiona Hall in einer vielfältigen Installation „ihre Zukunft“ und verwendete dabei zweimal, in ganz unterschiedlicher Weise, Geldscheine: Einmal wurden Geldscheine aus verschiedenen Ländern zu Malblättern, auf

welche sie mit brauner Gouache-Farbe botanisch genaue Baum- oder Blumenblätter zeichnete (siehe Fotos. Alle Fotos: Tille Barkhoff).

Diese feinen Malereien auf den Scheinen waren ästhetisch überzeugend, da ihre feine Struktur eine grafische Beziehung zu den Zeichnungen auf den Banknoten aufnahm. Die Beziehung dieser Papier- und Baumblätter war auf verschiedenen Bedeutungsebenen stimmig, sie waren sich sowohl äußerlich wie „innerlich“ ähnlich.

Der „lebendige“ Zyklus des Geldes

Beide kamen jeweils aus dem gleichen Land, und beide waren jeweils nur ein kleiner Ausschnitt aus einem großen Kreislauf, der dahinter stand. Die Künstlerin hatte so einen Bezug hergestellt zwischen dem an jedem Ort der Erde sich anders zeigenden Kreislauf der lebendigen Natur, und dem vielleicht genauso „lebendigen“ Zyklus des Geldes,



Foto: Burgis Wehry **Tille Barkhoff**

der sich vielleicht auch überall dem Ort anpassen muss. Wir sehen insbesondere an den Blättern der Pflanzen, die Phasen



von Werden und Vergehen im Jahreslauf. Geldscheine machen den Kreislauf von Geben und Nehmen zwischen Menschen sichtbar. Was hat dieser Kreislauf der Geldscheine mit dem Zyklus der natürlichen Blätter gemeinsam? Haben beide ähnliche Stationen von Werden und Vergehen? Wann sind sie gesund, bzw. krank? Was gibt diesen Prozessen die „Lebensenergie“, um immer weiter aktiv zu sein? Sind beide vielleicht sogar voneinander abhängig?

Interessant war, dass in der Peripherie dieser Installation, an allen Wänden, lauter Uhren aufgestellt waren. Ganz unterschiedliche Zeitmesser: solche, die immer nur gleichwertige Minuten zählten, Natur-Uhren, Geld-Uhren, Uhren der bedeutenden Geschichtsereignisse, Katastrophen-Uhren, Uhren der „verlo-

renen Zeit“ und viele andere. All diese permanent tickenden und manchmal laut läutenden „Zeiten“ waren also der optische und akustische Hintergrund, auf dem man weiter über obige Kreisläufe „sinnen“ konnte.

Die „wrong way time“-Uhr

Die letzte Uhr in dieser Reihe, nach der die Künstlerin ihre ganze Installation benannt hat, war die „wrong way time“-Uhr mit einem Pfeil, der in die umgekehrte Richtung zeigte. Ihre Zeit geht also nicht von der Vergangenheit in die Zukunft, sondern falsch herum, sodass „die Ursachen“ in diesem Zeitstrom „in der Zukunft liegen“ (J. Beuys). Die Zukunft gibt hier den Antrieb und die Energie für die Taten der Gegenwart, sie

Uhr, die immer nur gleichwertige Minuten zählt, Natur-Uhr, Geld-Uhr





Webervogelnester aus geschredderten Geldscheinen geflochten; auf der Glasscheibe davor die Seriennummern der Banknoten



erzeugt schon Initiativkraft bevor wir das, was da werden will, genau kennen und verstehen. Diese saugende Zeit war also das Thema von Fiona Halls Beitrag zu „All the World's Futures“.

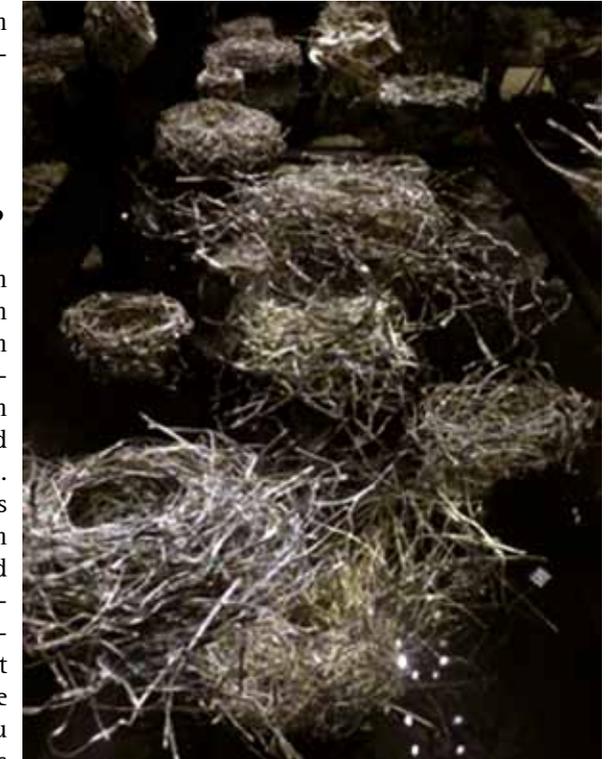
Neben den bemalten Geldscheinen hat sie außerdem Geld-Nester ausgestellt (siehe Foto). Ähnlich wie Webervogelnester waren sie aus geschredderten Geldscheinstreifen kunstvoll ineinander gewebt, aus den verschiedensten Richtungen. Sie erinnerten an lebendige Organe.

So wie die Uhren im Umkreis der gesamten Installation an den Wänden standen und hingen, baumelten in ihrem Zentrum verschiedenste schamanisch anmutende Menschengestalten, mit drei Augen, flügelartigen Ohren, Hörnern und anderen speziellen Organen. Darstellungen anderer menschlicher Organe lagen ähnlich wie die Geldnester in weiteren Vitrinen. So war auch eine silberne Lunge über einem Kohlestein ausgestellt. Dieser Kontext schien die

Assoziation von den Nestern zur menschlichen Organbildung zu bestätigen.

Welche Organe bildet ein gesunder Geldfluss aus?

In der Embryologie bilden sich Organe dann aus, wenn verschiedene Fließrichtungen der ersten Substanzen im Embryo aufeinander treffen, sich stauen, ineinander wirbeln und dadurch Ablagerungen bilden. Sie wachsen also dort, wo das Strömen der ersten Zellen immer mehr zum Stillstand kommt und übernehmen nachher eine Funktion, die dem Prozess entspricht, der sie gebildet hat. Der erste schöpferische Prozess wird damit selber zu einem festgelegten Organ, das eine ganz bestimmte Funktionen für den Gesamtorganismus übernimmt, und das Organ bleibt dabei, solange es in dieser Weise tätig ist, auch weiterhin mehr oder weniger im Fluss. Das erste „lebendige Strömen“ wird durch die Organbildung also nicht beendet, sondern nur mehr ausdifferenziert und spezifischer. Alle Organe bleiben weiterhin durch verschiedene Kreisläufe miteinander verbunden und verändern sich, umwelt-, alters-bedingt usw., auch weiterhin. Demnach würde ein Organ also erst durch den Organismus, in dem es seine Aufgabe erfüllt, und durch seinen Entstehungsprozess verständlich. Welche Organe bildet ein gesunder Geldfluss



Geldnester

aus? Mit welchen Organen in der Natur oder im Menschen wären sie zu vergleichen? Ist das Geld mit dem Blutkreislauf vergleichbar, d.h. dem flüssigen Organ, das den Körper über die Lunge mit Energie und damit mit Zukunft versorgt? Und ist die Bank das Herz darin, das sich aus dem Blutfluss gebildet hat und durch diesen seinen Puls erhält? Hat auch der Bankprozess einen Puls, der wie der des Herzens, davon abhängt, wann sich etwas in den peripheren Blutgefäßen staut oder ob irgendwo ein „Leck“ ist? In der Pulsdiagnose nehmen Heiler der chinesischen Medizin diese Druckverhältnisse wahr und lesen daraus sogar

die gesamte Gesundheitssituation eines Organismus ab. In der Anthroposophischen Medizin wird das Herz als ausgleichendes Wahrnehmungsorgan verstanden und Herz und Lunge zusammen als das ausgleichende „Rhythmische System“, über das die meisten Heilungsprozesse angeregt werden. Wie agiert/reagiert das Herz, um den Organismus über den Blutfluss zu regenerieren?

Gibt es neben dem „Banken-Herz“, das den Geldkreislauf wahrnimmt, auch eine Lunge im Geldkreislauf?

Gibt es neben dem „Banken-Herz“, das den Geldkreislauf wahrnimmt, auch eine Lunge im Geldkreislauf, die den Geldstrom neu vitalisiert? Was ist dem energispendenden Sauerstoff, den die Blätter der Natur aus unserer giftigen CO₂-haltigen Atemluft herstellen dem Geldkreislauf vergleichbar? Haben

Schenkungsprozesse eine solche vitalisierende Wirkung? Wann stirbt das Geld, wie die Blätter im Herbst?

Einen Geldschein nicht nur auf seinen materiellen Kaufwert reduzieren, sondern auch den Zeitprozess, in dem er steht, miteinbeziehen.

Mich regte diese künstlerische „Imagination“, diese Mensch, Natur und



Natur: unsere Lunge - ein umgekehrter Baum - atmet CO₂, also Kohle aus!

Kultur umfassende Installation Fiona Halls dazu an, differenzierter darüber nachzudenken, dass es sich beim „Geldausgeben“ immer auch um einen vielschichtigen Prozess handelt. Es geht nicht nur um den guten Zweck einer Spende, es geht auch um die Art und Weise, wie wir ein Ziel erreichen, um den Weg, der zum Ziel führt, darum, ob er den „Geldorganismus“ gesunder oder noch kranker macht! Fiona Hall regte mich an, einen Geldschein nicht



Kultur: das von Menschen bearbeitete Physische wird wieder lebendig!?

nur auf seinen materiellen Kaufwert zu reduzieren, sondern immer auch den Zeitprozess, in dem er steht, miteinbeziehen. Wäre ein solcher erweiterter, prozessorientierter Geld-Begriff ein entscheidender Beitrag zu einem nachhaltigen Umgang mit Geld? Was habe ich mit meinem letzten Einkauf bewirkt, mit meinen Versicherungszahlungen, meinen Geldanlagen etc.? Und lassen wir uns nicht oft von den festgefahrenen Funktionen der Banken, Versicherungen

oder anderer „Organe“ des allgemeinen Geldverkehrs bestimmen, anstatt sie durch unsere Taten zu neuen Aktivitäten und Strukturen anzuregen? Solche künstlerischen Imaginationen könnten, wenn man sie ernst nimmt und danach handelt, vielleicht „Ursachen in der Zukunft“ werden, die neue Bank-Institute hervorbringen und alte sterben lassen. Neue Banken, die Freiräume schaffen, in denen es um die Zukunftsvisionen der Kunden geht, um Spender und Förderungsbedürftige, um Käufer und Produzenten, etc. und nicht um die Zwecke der Banken selber. Bei solchen Geldgeschäften stände dann, wie bei Fiona Halls Installation, der Mensch im Zentrum!

Zuletzt möchte ich noch einmal auf die Lunge, die über dem Kohlekristall stand, dem Mineral unserer Ausatemluft, und die wie ein umgekehrter vom Himmel herunter wachsender Baum aussah,

zurück kommen. Denn Fiona Hall hat ihr mehrere andere Skulpturen gegenüber gestellt: In diesen kleinen Skulpturen waren unten statt des natürlichen Steins menschengemachte Konservendosen zu sehen, in denen getötetes Leben eingesperrt war: Sardinen, Tunfische etc. und sogar Menschen. Manche dieser Konservendosen waren aber auch „schon wieder“ geöffnet, sodass aus ihnen neues Leben wachsen konnte, Bäume, die wie umgekehrte Lungen aus dem Toten heraus wuchsen, um uns neue Atemluft zu schenken.

Für ein „Bür-JA-Krankenhaus“! Vielversprechende Auftakt-Veranstaltung in Hamburg

Fast 200 Personen kamen am 2. Dezember 2015 zusammen, um sich über die Idee eines Bürgerkrankenhauses mit integrativer Medizin für die Hansestadt zu informieren. Der Saal war damit gefüllt bis auf den letzten Platz. „Wir freuen uns sehr über diese große Resonanz – sie zeigt, dass wir hier einem Bedürfnis der Hamburger Bürger entsprochen haben“, sagt Dr. Stefan Schmidt-Troschke, Geschäftsführender Vorstand von GESUNDHEIT AKTIV. Der Verein hatte zusammen mit der Victor-Thylmann-Gesellschaft e.V. und dem Freundeskreis Erweiterte Heilkunst e.V. zu dieser Auftaktveranstaltung eingeladen.



Anlass dafür war die Umwandlung der Abteilung für Integrative Medizin am Asklepios Westklinikum Rissen in eine rein geriatrische Station. Damit gibt es in ganz Norddeutschland keine einzige klinische Einrichtung mehr mit dem Konzept einer stationären integrativen allgemein-internistischen Medizin. „Wenn das Gesundheitswesen sich verändern soll, dann geht das nur seitens der Bürger und Patienten – es ist an der Zeit, dass die Bürger ein Mitbestimmungsrecht haben“, meinte Dr. Jörn Klasen, Internist im Zentrum für

Interdisziplinäre Medizin am Klinikum Stephansplatz und früherer Leitender Arzt der Rissener Abteilung. Ehemalige Patienten berichteten von ihren persönlichen Erfahrungen, die sie auf dem Weg durch eine Krankheit mit integrativer Medizin gemacht haben. Ihre Schilderungen machten deutlich, worauf es ankommt: Patienten wollen gesehen werden, als Individuen mit allen Stärken und Schwächen wahrgenommen und in den Therapieprozess einbezogen werden. Dieses Erleben geht vielen Patienten in dem meist durchgetakteten, industrialisierten Klinikalltag weitestgehend verloren.

Wie jedoch kann so ein ambitioniertes Vorhaben in unserem heutigen System praktisch umgesetzt werden – finanziell ebenso wie im Klinikalltag? Dr. Olaf Städtler, Chefarzt der Inneren Medizin und Mitbegründer des Einbecker BürgerSpitals, schilderte, wie dieses einst vor der Schließung bewahrt werden konnte, weil sich die Einbecker Bürger dafür engagierten.

In einem weiteren Beitrag beschrieb Martin-Günther Sterner, Chefarzt der Inneren Medizin I am kommunalen Klinikum Niederlausitz, wie sich ein werteorientierter Prozess des Umdenkens

im Sinne einer integrativen Medizin in einem konventionellen Klinikbetrieb über die Jahre hinweg vollziehen konnte und sich heute großer Nachfrage und Beliebtheit erfreut. Ein Erfolgsmodell – ausgerechnet im strukturschwachen Ostdeutschland.

Fazit aller Beiträge: Ein Integratives Bürgerkrankenhaus in Hamburg zu gründen, macht Sinn und kann funktionieren.

Bei der anschließenden Podiumsdiskussion meldeten sich die ersten Mitstreiter zu Wort. Sie alle eint ein klares „Ja – ich will mich hier mit einbringen!“ Menschen mit langjährigen Kompetenzen aus dem Wirtschaftsleben, aus dem Gesundheitswesen und Organisationsentwickler waren hier ebenso vertreten wie Medizinstudenten. Gerade letztere

waren begeistert von der Perspektive, später womöglich in so einem Krankenhaus arbeiten zu können. Denn schon jetzt lebt in ihnen der Wunsch, mit Patienten gemeinsam an der Therapie zu arbeiten, anstatt ihnen zu sagen, was gut für sie ist.

Wer diese Initiative von der Idee her oder auch organisatorisch unterstützen und weiter voranbringen möchte, ist herzlich zum ersten Treffen im neuen Jahr eingeladen:

am 27. Januar 2016 um 18:30 Uhr in der GLS Gemeinschaftsbank, Düsternstraße 10, 20355 Hamburg

Sie haben Fragen oder möchten sich beteiligen? Melden Sie sich gerne bei

Hans-Christian Löber (Victor-Thylmann Gesellschaft e. V.): 040-81 33 53

Beate Bitter-Postelt (Freundeskreis Erweiterte Heilkunst e. V.): 04103-18 00 882

Wir machen Ihnen den Hof! **GUT WULFSDORF**



demeter

Gemüse,
Milchprodukte,
Holzofenbrot,
Wurst und
Fleischwaren

aus
eigenem Anbau
und eigener
Verarbeitung

Naturkostladen: Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-16.00 Uhr
 Hofladencafé: Mo-Fr 9-18, Sa 8-17 Uhr (Nov-März Mo-Fr 9-17.30 Uhr, Sa 9-16 Uhr)
 Bornkampsweg 39 • 22926 Ahrensburg • Telefon 04102-32587 • www.gutwulfsdorf.de

Freitag, 1. Januar*Rudolf Steiner Haus, 15.00 Uhr***Klangschalen-Meditation**

mit Oliver Reichelt, Verant.: Zweig am Rudolf Steiner Haus

*Rudolf Steiner Haus, 15.20 Uhr***Zur Frühbiografie Rudolf Steiners in Österreich.**

Dr. Michael Wortmann. Verant.: Zweig am Rudolf Steiner Haus

*Rudolf Steiner Haus, 17.00 Uhr***„Der Ursprung der Mysterien auf der Atlantis und deren Wiedergeburt in Indien“**

Vortrag von Rolf Speckner. Verant.: Zweig am Rudolf Steiner Haus

Sonntag, 3. Januar*Lukas-Kirche, 11.15 Uhr nach der Menschenweihehandlung.***Café da Luca mit Bücherverkauf**

Kuchen- und Salatpenden sind willkommen. Kontakt: Fam. Lamp, Tel. 640 51 71

*Alfred Schnittke Akademie, 16:00 Uhr***„Draumkvedet“ – „Das Traumlid des Olav Åsteson**

Sonntagskonzert, Lene Clara Strindberg, Gesang & Geige. Das Norwegische Lied aus dem Mittelalter in Originalsprache mit Improvisationen auf der Geige.

*Rudolf Steiner Haus, 16.00 Uhr***Blick zurück zwischen den Jahren – die Symptomatik der Gegenwart**

Vortrag von Marcus Schneider. Eintritt: 10,-, erm. 6,-Verant.; Zweig am Rudolf Steiner Haus

Montag, 4. Januar*Rudolf Steiner Schule Harburg, 15:00 Uhr***Informationsnachmittag im Kindergarten****Dienstag, 5. Januar***Tobias-Haus 16.00 Uhr***Dreikönigsspiel***Raphael Schule, um 16:30 Uhr***Die Heiligen Drei Könige**

kleines Singspiel in ruhigen Bildern

*Rudolf Steiner Schule Altona, 20.00 Uhr***Oberuferer Dreikönigsspiel**

(aufgeführt von Lehrern und Eltern der Schule)

Mittwoch, 6. Januar*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 9:00 Uhr***Irishes Dreikönigsspiel**

Singspiel aufgeführt von Kollegen der Schule, (geeignet für Kinder ab 4 Jahren)

*Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 – 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr***Infotag**

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

*Lukas-Kirche, 17.00 Uhr***Dreikönigsspiel**

des Priesterseminars Hamburg

*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***„Des Lichtes webend Wesen...“**

Vortrag, seelische Vertiefung und Gespräch zu der zentralen Meditation des ersten Mysteriendramas mit Joachim Heppner; Zweig am Rudolf Steiner Haus

*Rudolf Steiner Schule Altona, 20.00 Uhr***Oberuferer Dreikönigsspiel**

(aufgeführt von Lehrern und Eltern der Schule)

Donnerstag, 7. Januar*Rudolf Steiner Buchhandlung, 19.30h***Friesierte Phantasie**

Gerald Friese in & mit einer ungewöhnlichen literarischen Performance. Der Hamburger und Wahl-Stuttgarter, Autor, Schauspieler und Theaterregisseur liest publizierte und unveröffentlichte Texte aus eigener Hand & Feder. Erzählungen Miniaturen Gedichte

*Rudolf Steiner Schule in Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, 20.00 Uhr***Dreikönigsspiel****Freitag, 8. Januar***ZusammenLeben, Wohldorfer Damm 20, um 17:30 Uhr***Traumlid des Olav Asteson**

gesungen von Holger Schimanke. Eintritt frei, Spenden erbeten.

*Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr***„Ist das Boot voll?“ Die Aufgabe Mitteleuropas und die Zuflucht suchenden Menschen**

Vortrag von Rolf Speckner. Eintritt: 10,-, erm. 5,-. Veranstalter: Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V.

*Carus Akademie, 19:30 Uhr***Mit Hilfe der Hände**

öffentlicher Vortrag von Martin Straube

*Rudolf Steiner Haus, 08.01. – 10.01.2016, 05.02. – 07.02.2016, 04.03. – 06.03.2016***Ausbildung zum Mediator**Ausbildungsleitung: Heidemarie Hoff. Ausbildung zum Coach und Lebensberater mit Abschluss-Zertifikat. Ausbildung zum Organisationsentwickler mit Abschluss-Zertifikat. Die Ausbildungen beginnen im Januar 2016. Weitere Informationen: www.mit-mediation.hamburg*Christengemeinschaft Bergedorf, 20.00h***„Und sie kannte keinen Mann.“ Die jungfräuliche Seele**

Vortrag von Gerhard Ertlmaier

Christengemeinschaft Harburg, 20 Uhr

Die Flucht nach Ägypten – Ein beispielhaftes Flüchtlingsschicksal

Einstimmung zur Epiphaniasszeit, mit Martina Alexi

Samstag, 9. Januar

Rudolf Steiner Schule Harburg, 9:00 Uhr

Einführung in die Waldorfpädagogik Teil 3

Michaels-Kirche, 16:00 Uhr

Dreikönigssingspiel

aufgeführt von Studenten des Priesterseminars in HH

Rudolf Steiner Schule HH-Bergstedt (Bergstedter Chaussee 207), 20 Uhr

Die Irrfahrten des Odysseus

Inklusionstheater, Theaterwerkstatt Johannishag, Karten an der Abendkasse



9. / 10. Januar

Rudolf Steiner Haus,

Sa 10.00 – 18.30 Uhr

/ So 10.00 – 14.00

Uhr.

Chorworkshop Südamerika- nische Musik Lieder zum Sing- en, Spielen und Tanzen.

Leitung: Daniela Nardini und Tomás Davidis. Kursgebühr: 60,-, erm. 50,-. Info und Anmeldung: www.intiduo.wix.com/inti



Sonntag, 10. Januar

Rudolf Steiner Haus, 11.30 – 17.00 Uhr

Mit dem Knie denken – spirituell Wachsein im Hier und Jetzt. Eurythmieseminar zum Tierkreis.

Mutig stehe auf dem Boden zwischen Vergangenem und Zukünftigen! Alltagsaugliche Qualitäten des Steinbock. Richtsatz: 50,-. Frederike von Dall'Armi (6482160, vondallarmi@eurythmiewerk.de)

Johannes-Kirche, 12:00 Uhr

Das Drei-Königs-Singspiel

vorgetragen von Studierenden des Priesterseminars | anschließend gemeinsames Suppe-Essen im Gemeindesaal

Christengemeinschaft Harburg, 16:00 Uhr

Das Dreikönigspiel

ein Singspiel - aufgeführt von Eltern aus der Freien Waldorfschule Stade

Christengemeinschaft Bergedorf, 17.00h

Dreikönigssingspiel

Für Kinder und Erwachsene

Saal der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Franziskus e.V., Op'n Hainholt 88c, 22589 Hamburg, 17.00 Uhr

Das Traumlied des Olav Asteson

gesungen von Holger Schimanke

Dienstag, 12. Januar*Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 19:00 Uhr***POETENZIAL – Poetry Slam. Poetry in Bergstedt zu Gunsten der Flüchtlinge in Ohlstedt!**

Damit Worte auch ins Klingen kommen, wird das Duo SCHMIDT aus Hamburg dem Abend einen musikalischen Rahmen geben. Spenden am Ausgang sind erbeten und werden vollständig weitergeleitet an das Flüchtlingscamp Ohlstedt. Vorläufiges Line up der „Profis“: Fabian Navarro. Mona Harry; Lennart Hamann; Svea Gross; Arne Poeck; Victoria Helene Bergmann; Luke Monis; Danny Koch. Line up der Schüler. Moderation: Melanie Sengbusch und Maria Krystina Pollmann

*Rudolf Steiner Buchhandlung, Rothenbaumchaussee 103, 19.30 Uhr, Weitere Kursabende: 19.1. / 26.1. / 2.2. / 9.2. / 16.2. / 23.2. / 1.3. / 8.3. / 15.3. / 22.3.***Theosophie – Einführung in übersinnliche Welterkenntnis und Menschenbestimmung**

Vortrag und Gespräch mit Steffen Hartmann. In diesem grundlegenden Werk Rudolf Steiners (GA 9) wird die Dreigliederung des Menschen in Leib, Seele und Geist differenziert entwickelt. Dieser Kurs verbindet eine gründliche Textarbeit mit seelischen Beobachtungen und meditativen Übungen, die im gemeinsamen Gespräch weiter vertieft werden können. Eintritt: freie Spende

Mittwoch, 13. Januar*Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr***„Zum Mysterium des Silbers in den Mysteriendramen Rudolf Steiners“**

Vortrag von Dr. Günther Heuschkel. Verant.: Zweig am Rudolf Steiner Haus

*Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 20.00 Uhr***Akute Krankheiten bei Kindern und natürlich heilen. Zusammenstellen einer Hausapotheke**

Fieber, Husten, Ohrenschmerzen – von diesen Erkrankungen werden wir in den nächsten Monaten, bis endlich der Frühling einmarschiert, noch einige ertragen müssen. Besonders bei Kindern ist es oftmals schwierig, diese akuten Infekte richtig einzuschätzen und dann (relativ) gelassen zu reagieren. An diesem Abend erhalten Sie Tipps, wie akute Erkrankungen bei Kindern mit Hilfe von Heilmitteln aus der anthroposophischen Medizin und Homöopathie gelindert werden können. Leitung: Dr. Vivian Sunder, Kinder- und Jugendärztin. Kosten: 15,-, Ermäßigung auf Anfrage. Anmeldung: info@familien-lebensschule.de

Donnerstag, 14. Januar*Rudolf Steiner Haus, 18.30 – 20.00 Uhr***Anthroposophische Meditation**

Zehn Abende mit Steffen Hartmann (14.01. – 24.03.). Weitere Informationen siehe unter Regelmäßige Veranstaltungen des Rudolf Steiner Haus Hamburg

*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Das Traumlied vom Olav Asteson**

Eine altnorwegische Weise. In deutscher Sprache gesungen von Constanze Salzwedel, Alt.

Freitag, 15. Januar*Carus Akademie, 19:30 Uhr***Dualität im Leib – Dualität in der Seele**

öffentlicher Vortrag von Martin Straube

*Rudolf Steiner Buchhandlung, 20h***Der Tod Rudolf Steiners und das Rätsel seiner Individualität**

Über den am 30. März 1925 eingetretenen Tod Rudolf Steiners wurde schon oft gesprochen und diskutiert. Bisher allerdings konzentrierte man sich dabei auf die Todesursachen, die von verschiedenen Seiten auch verschieden gedeutet wurden. Hier soll ein anderes Herangehen versucht werden. Nicht die in Krankheit, Vergiftung o.ä. zu suchenden Todesursachen sollen in den Blick gerückt werden, sondern der Tod Rudolf Steiners, insofern sich in ihm das Rätsel seiner Individualität selbst manifestiert. Vortrag von Irene Diet

15. / 16. Januar*Rudolf Steiner Haus, Fr 19.30 – 21.30 Uhr / Sa 9.30 – 16.30 Uhr***Das Innere Team (nach Friedemann Schulz von Thun).**

Vortrag und Seminar mit Renate Hasselberg und Ruth Rick. 15.01. Umgang mit dem „Inneren Team“ (Vortrag und sozialkünstlerische Übung). 16.01. „Das Innere Team“ – Ein Instrument zur persönlichen Weiterentwicklung (Seminar). Nicht nur zwei Seelen wohnen in unserer Brust, sondern ein ganzes Schattenkabinett von inneren seelischen Figuren (Doppelgänger), die darauf warten, erkannt und erlöst zu werden. Zielsetzungen des Seminars: Authentizität im Umgang mit sich und anderen Menschen, Selbsterkenntnis und Selbstverwandlung, soziale Kompetenz entwickeln. Kosten: 15,-, erm. 10,-; (Vortrag); 60,-, erm. 45,- (Seminar); 70,-, erm. 50,- (gesamt)

15.-17. Januar*Veranstaltungsort: Seminar für Waldorfpädagogik, Fr. 18.00-21.00, Samstag 9.00-18.30, Sonntag 9.00-12.30***Kraftorte der Konsonanten**

Ein sprachkünstlerisches Seminar, das Sie in Schwung bringt, Freude am schönen Sprechen weckt und Ihren sprachlichen Ausdruck fördert. Konsonantisches Sprechen wirkt gesundend auf den ganzen Organismus und trägt zur Präsenzbildung bei. Kursgebühr: 250,- Kursleitung, Anmeldung und Information Gabriele Endlich www.sprachvermoegen.com. Tel. 04102/80 375 49, Veranstalter: Carl Gustav Carus Akademie/Sprachvermögen

Samstag, 16. Januar*Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 10:30 -12:00 Uhr***„Das kann ich alles schon allein“**

Förderung von Kindern zwischen 3 und 6 Jahren. Konzentration, Schulung der Fein- und Grobmotorik und Wahrnehmung sind alles Dinge, die zum Schulanfang wichtig sind! An diesem Vormittag gibt es viele Tipps, wie Kinder durch Alltagsaktivitäten – Tischdecken, Gemüse schneiden, Brote schmieren u.v.a. – mit viel Spaß gefördert werden können. Ein guter und simpler Weg zu mehr Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit! Leitung: Christine Portugall, Präventionsassistentin, Krankenschwester. Kosten: 15,-. Anmeldung: Christine.Portugall@familien-lebensschule.de

Sonntag, 17. Januar*Michaels-Kirche, 11:15 Uhr***Olaf Åsteson**

gesungen von Constanze Salzwedel, Freiburg

*Tobias-Haus, 16.00 Uhr***Musik zum Jahresbeginn**

Regine Kreutz, Violine; Matthias Heuschkel, Violon-Cello

*Schnittke-Akademie, 20:00 Uhr***Musikalische Reise durch Argentinien „Inti Duo“**

Daniela Nardini, Tomás Davidis

Montag, 18. Januar*Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, 20.00 Uhr***Gesundheitsthemen-Abend: Krebs und Misteltherapie**

Die Mistel hat als Heilpflanze eine lange Tradition in der Medizingeschichte und findet heute als ergänzende Behandlungsmaßnahme bei vielen Krebserkrankungen Anwendung. Die anthroposophische Misteltherapie hat eine anregende Wirkung auf das Abwehrsystem und kann die Lebensqualität erkrankter Menschen verbessern. Leitung: Gisela Fulda-Peiler, Hausärztliche Internistin, Anthroposophische Medizin (GAÄD). Kosten: 15,-Anmeldung: info@familien-lebensschule.de

Donnerstag, 21. Januar*Rudolf Steiner Haus, 18.30 – 21.00 Uhr***Die okkulte Lenkung des Weltgeschehens Teil V**

Der große Kampf ums Ich und die umgekehrte Revolution Wie stimmen die gegenwärtigen Welt-ereignisse mit den Vorhersagen der geistigen Forschung Rudolf Steiners und den Visionen anderer Seher überein? Vortrag und Gespräch mit Hans Bonneval. Eintritt: freiwilliger Beitrag

*Waldorfkindergarten Alte Rabenstraße 9, Hamburg-Mitte, 20 Uhr***Die Königs-, Sonnen-, VorSchulKinder**

Das Jahr vor der Schule - was brauchen unsere Kinder jetzt, um den vielfältigen neuen Anforderungen gerecht werden zu können? Vortrag (wie immer mit Raum für Austausch, Fragen, Antworten) von Gabriele Haarhaus, Waldorferzieherin und Elternberaterin. Eintritt 8,-

*Michaels-Kirche, 20:00 Uhr***Die Beichte**

Einleitung und Gespräch

Freitag, 22. Januar*Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr***„Dem übel an die Wurzel gehen...?“ – Wem nützt der Krieg gegen den Terrorismus?**

Nach den Anschlägen von Paris erklärte Frankreich den „Krieg gegen den Terror“. Die letzte Kriegserklärung gegen den Terror durch George W. Bush nach 9 / 11 hat den Terrorismus weltweit anwachsen lassen. Wohin führt die neuerliche Kriegserklärung? Geht sie wirklich an die Wurzel des Übels? Kai Ehlers beleuchtet Abläufe, Motive und die Hintergründe dieser neuerlichen Eskalationen. Vortrag von Kai Ehlers. Eintritt: 10,-, erm. 5,-, Veran.: Rudolf Steiner Haus Hamburg

*Carus Akademie, 19:30 Uhr***Der kosmologische Aspekt der Organbildung von Leber und Milz**

öffentlicher Vortrag von Richard Drexel

*Rudolf Steiner Schule Nienstedten, 19.30 Uhr***Perspektiven der Waldorfpädagogik – Entwicklungen verstehen. I: Die Metamorphose der Pflanze und ökologische Gleichgewichte**

Natürliche Wachstums- und Entwicklungsprozesse im Pflanzenreich sind Grundlage aller anderen Bildungen von Tier und Mensch. Das Studium der Metamorphose der Pflanzen im Sinne Goethes verdeutlicht einerseits, dass das Streben nach stetigem Wirtschaftswachstum zwangsläufig zum Scheitern verurteilt ist, andererseits entsteht auch ein Bild für den Evolutionsprozess der Menschheit. Vorträge von Michael Knöbel

*Christengemeinschaft Bergedorf, 20.00h***Maria Magdalena – Die Heilige der Zukunft**

Vortrag und Gespräch, Brigitte Olle, Pfr. i.R. Hamburg Volksdorf

22. – 24. Januar*Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, Hamburg***Notfall! Und Traumapädagogik. Fortbildung zum Umgang mit vertriebenen und geflüchteten Kindern und Jugendlichen**

Auskunft und Anmeldung: Micaela Sauber, Tel.: 040-4104713, E-Mail mail@micaela-sauber.de. Anmeldefrist bis 17.1.. Kosten: Regulärer Beitrag 180,- Ermäßigter Beitrag 90,-. Veranstalter: Initiativkreis Interkulturelle Waldorfpädagogik in Hamburg-Wilhelmsburg. Siehe Anzeige in diesem Heft

22. – 24. Januar*Carus Akademie***Rhythmische Einreibungen – Expertenkurs Organeinreibungen**

Weiterbildung für zertifizierte Einreibetherapeuten. Kursleitung: Susanne Dengler. Anmeldung erforderlich

Samstag, 23. Januar*Christophorus Schule, 9.30 - 18.00 Uhr***Mit großen Zahlen rechnen ... und zaubern!**Seminar für LehrerInnen, Studierende; Anml: www.förderkunst.de*Raphael-Schule, 10 - ca. 11.30 Uhr***öffentliche Schulfeier**

mit Darbietungen der Klassen; siehe Anzeige in diesem Heft

*Rudolf Steiner Haus, 10.00 - 17.00 Uhr***EurythmieAktionstag für den Frieden!**Die Grundsteinmeditation – eine Antwort und ein Heilmittel gegen Krieg und Leid. Ex Deo Nascimur – Menschenseele, Du lebest...! Wir werden mit einfachen eurythmischen Gebärden und Raumformen dieses Meditations-Gebet gemeinsam bewegen. Seminar mit Frederike von Dall'Armi (648 21 60, vondallarmi@eurythmiewerk.de). Kostenbeitrag auf freier Spendenbasis**Sonntag, 24. Januar***Christengemeinschaft Harburg, 11:30 Uhr***Der Mensch als Kirche**

Vortrag und Aussprache mit Gerhard Ertlmaier

Dienstag, 26. Januar*Johannes-Kirche, 19:30 Uhr***Die Sakramente als Epiphanie Christi. Das Leben Jesu Christi als Ursakrament**

Gerrit Balonier, Ulrich Meier und Christian Scheffler

Mittwoch, 27. Januar 2016*GLS Gemeinschaftsbank, Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, um 18:30 Uhr***Ein Integratives Bürgerkrankenhaus in Hamburg gründen**

Wer diese Initiative von der Idee her oder auch organisatorisch unterstützen und weiter voranbringen möchte, ist herzlich zum ersten Treffen im neuen Jahr eingeladen. Sie haben Fragen oder möchten sich beteiligen? Melden Sie sich gerne bei Hans-Christian Löber (Victor-Thylmann Gesellschaft e. V.): 040-81 33 53 Beate Bitter-Postelt (Freundeskreis Erweiterte Heilkunst e. V.): 04103-18 00 882. Siehe Text unter „Aus den Einrichtungen und Initiativen“

Donnerstag, 28. Januar*Lukas-Kirche, 20.00 Uhr***Christentum und Islam – der Islam und die Prüfungen der Freiheit.**

Die Religion meines Großvaters. Vortrag Tarik Özkök, Pfarrer in Bergedorf

Freitag, 29. Januar*Rudolf Steiner Schule Bergstedt, 16 Uhr***Chorkonzert der Oberstufe***Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 16.00 Uhr***INFO- und AUFNAHMETAG**Informationen und Gespräch über die Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg (bfbh). Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: info@kunstakademie-hamburg.de*Kunstakademie-Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 18.00 Uhr***INFO- und AUFNAHMETAG**Informationen über das Berufsbild des Kunsttherapeuten und die Ausbildung an der Kunstakademie sowie ein persönliches Gespräch mit einem Dozenten! Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder e-mail: info@kunstakademie-hamburg.de*Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Hagener Allee 70d, 22926 Ahrensburg, + 5.2. + 12.2., jeweils ab 19:00 Uhr***Achtsamer Umgang mit Stress – Burnout Prophylaxe**Der Begriff Burnout ist in aller Munde, aber was genau ist das wirklich? Wie entsteht ein Burnout und was sind typische Symptome? Wer ist gefährdet? Wie kann vorgebeugt werden? Wie helfe ich Menschen, die in der Stress-Spirale gefangen sind? Leitung: Ulrich Kopp, Dipl. Psychologe, Psychotherapeut HP, Coach, 2 Kinder. Kosten: 60,- pro Kurs. Anmeldung: kopp.ulrich@t-online.de oder 04102-2045888/0170-5555543*Rudolf Steiner Schule Altona, 20.00 Uhr***„Die Hochzeit“ nach einer Idee von Bertold Brecht**

Klassenspiel der 12. Klasse

*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 20:00 Uhr***Die Kinder des Monsieur Mathieu**

nach dem gleichnamigen Film von M. Keller, G.Eiselen und M.Wallmann. Klassenspiel der Klasse 8b. Regie: Irmela Elson. Karten: Reservierungsgebühr 2,50 für alle; schriftliche Bestellung mit Geld im Umschlag bis zum 21.01.2016 im Schulbüro. Direktverkauf im Foyer am 22.01.2016 zwischen 09:30 Uhr und 10:30 Uhr. Abendkasse: Jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Samstag, 30. Januar*Rudolf Steiner Schule Wandsbek, 19:00 Uhr***Die Kinder des Monsieur Mathieu**

nach dem gleichnamigen Film von M. Keller, G.Eiselen und M.Wallmann. Klassenspiel der Klasse 8b. Siehe 29.1.

*Rudolf Steiner Schule Altona, 20.00 Uhr***„Die Hochzeit“ nach einer Idee von Bertold Brecht**

Klassenspiel der 12. Klasse

Sonntag, 31. Januar*Michaels-Kirche, 11:15 Uhr. Nach der Menschenweihehandlung***Der Mittlere Osten und Europa –**

Geschichtliche und kulturelle Aspekte Einleitung und Gespräch

*Tobias-Haus, 16.00 Uhr***Musik für Cello und Klavier**

Cello-Konzert Robert Schumann Opus 129. Cello-Sonaten J. S. Bach Werk 1027. Lutz Seeger, Cello. Yuko Hirose, Klavier

Anfang Februar

Montag 1. Februar

Rudolf Steiner Schule Harburg, 15:00 Uhr

Informationsnachmittag im Kindergarten

Dienstag, 2. Februar

Rudolf Steiner Haus, 18.30 Uhr

Anthroposophie und Meditation. Meditation und Alltag – Wolfgang Rißmann

Vortrag – Übungen. Beginn von 4 Abenden. Siehe unter REGelmäßige Veranstaltungen. Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Johannes-Kirche, 19:30 Uhr

Die Sakramente als Epiphanie Christi. Die Taufe und die Konfirmation

Vortrag, Gerrit Balonier

Mittwoch, 3. Februar

Seminar für Waldorfpädagogik, 10:00 – 14:00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Infotag

Für Interessenten an der Ausbildung zum Waldorflehrer; Studienwege und -voraussetzungen, persönliche Studienberatung und Gesprächsmöglichkeit mit den anwesenden Dozenten und Studenten. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

Rudolf Steiner Haus, 20.00 Uhr

Jugendeurythmieprojekt yEP! young eurythmie performance

Werke von Schostakowitsch, Bach, Brahms, Dag Hammarskjöld und eigene Texte der Jugendlichen. Künstlerische Leitung: Sonnhild Gädeke-Mothes und Aurel Mothes. Eintritt: 10,-, erm. 6,-. Rudolf Steiner Haus Hamburg in Kooperation mit dem Zweig am Rudolf Steiner Haus

Donnerstag, 4. Februar

Michael Schule Harburg, Woellmerstraße 1, Heimfeld, 18.00 – 19.30 Uhr

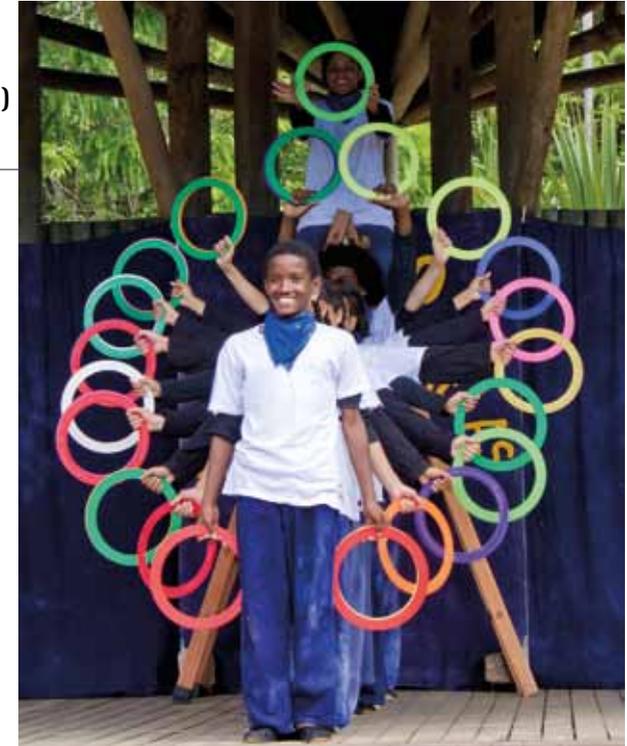
„Wege ins Berufsleben für Jugendliche mit Förderbedarf“

Die „Elbwerkstätten“ und die Institution „Leben mit Behinderung“ stellen sich vor und informieren über Wege ins Berufsleben für Jugendliche mit Förderbedarf. Dabei stehen die Angebote in den sogenannten „Werkstätten für Menschen mit Behinderung“ und den „Tagesstätten“ im Vordergrund sowie finanzielle und rechtliche Fragen. Siehe unter Veranstaltungsanzeigen

Rudolf Steiner Schule Wandsbek,
20.00 Uhr

„Pedro, Pipa, Piao“ Circus Sternenbrücke (aus Brasilien)

siehe unter Veranstaltungsanzeigen



Der Hinweis hat eine eigene homepage: www.hinweis-hamburg.de

Sie finden dort

- die aktuelle Ausgabe des jeweiligen Monats in pdf-Version
- korrigierte Termine (falls notwendig) des jeweiligen Monats
- alle hinweise seit September 2006 im Archiv
- die Mediadaten (Anzeigenpreisliste, Formate etc.)
- Infos über die Redaktion, den Herausgeber etc.

An die Einrichtungen:

Falls sich im aktuellen Monat ein Termin ändert, bitte schicken Sie per Mail die korrigierten Angaben an hinweis-hamburg@online.de

Die regelmäßigen Veranstaltungen werden nur im Januar und September oder zu ihrem jeweiligen Beginn abgedruckt

Rudolf Steiner Haus

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE KURSE

montags, 17.00 – 18.30 Uhr, wöchentlich

Schule für Neues Denken nach Rudolf Steiner – Neuer Kurs: Rudolf Steiners Grundlinien einer Erkenntnistheorie der Goetheschen Weltanschauung

Ab März wird dieser Kurs wiederholt. Bei Interesse bitte vormerken lassen. Konzept und Leitung: Hans Bonneval 05823 95 32 64. E-Mail: bonneval@denkschule-hamburg.de

montags, 19-21 Uhr, wöchentlich

Schule für neues Denken nach Rudolf Steiner – Aufbaukurs: „Die Philosophie der Freiheit nach der Methode der Begriffsbildung“

Einstieg jederzeit möglich. Mit Hans Bonneval Anm. siehe oben

dienstags, 18.30 Uhr, 2.2 – 23.2., wöchentlich

Anthroposophie und Meditation

4 Abende (Vortrag, Übungen und Gespräch): 2.2. Meditation und Alltag – Wolfgang Ribmann. 9.2. Zwischen den Zeilen gelesen – Rolf Speckner. 16.2. Meditation in Bildern – Joachim Heppner. 23.2. Meditation in Worten – Wolfgang Ribmann. Kostenbeitrag nach freiem Ermessen. Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

dienstags, 19.00 – 21.00 Uhr, wöchentlich

Das Denken als spiritueller Weg zu Wahrheit, Weisheit und Heilung

Neuer Grundkurs – bitte vormerken lassen Beginn: sobald ausreichend Anmeldungen vorliegen. Konzept und Leitung: Hans Bonneval, Anm. siehe oben

donnerstags, 18.00 – 21.00 Uhr, wöchentlich

Schule für Neues Denken nach Rudolf Steiner

18.00 – 19.30 Uhr Geheimwissenschaft im Umriss (GA13) 19.30 – 21.00 Uhr Forum für

Wahrheit und Ethik Gespräche über das Zeitgeschehen. Konzept und Leitung: Hans Bonneval. Einstieg jederzeit, Anm. siehe montags

donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr, Fortsetzung ab 07.01.2016

Zum Verständnis der Gralsimagination

Fortlaufendes Seminar mit Rolf Speckner, 899 20 83. Um einen Kostenbeitrag von 5,- je Abend wird gebeten.

freitags, 18.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich,

Rudolf Steiner – Die Philosophie der Freiheit

Neue Teilnehmer sind willkommen! Voraussetzung: Mut zum Denken und zum Wahrnehmen, sonst keine. Arbeitskreis, Leitung Prof. Dr. Michael Kirn, 647 38 43

samstags, 10.00 – 12.00 Uhr, 30.1., 27.2., 26.3

Das Sozialwissenschaftliche Kolloquium

Themenschwerpunkt: Gesellschaftsordnung. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Seminar mit Heidjer Reetz

donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr, 14.1. – 24.3.

Werkstatt für Anthroposophie. Anthroposophische Meditation

Zehn Abende mit Steffen Hartmann (Vortrag, Übungen und Gespräch)

14.01. Der Hüter der Schwelle
21.01. Die drei Tiere aus dem Abgrund
28.01. Die Erkräftung des Herzens

04.02. Die Erkräftung von Denken und Wollen

18.02. „Erstehe, o Lichtesschein“ – Widder

25.02. „Erhelle dich, Wesensglanz“ – Stier

03.03. „Erschließe dich, Sonnesein“ – Zwillinge

10.03. „Du ruhender Leuchteglanz“ – Krebs

17.03. „Durchströme mit Sinn Gewalt“ – Löwe

24.03. „Die Welten erschau, Seele!“ – Jungfrau

Beitrag je Abend: 10,-, ermäßigt 5,-. Anmeldung möglich unter info@rudolfsteiner-haus.de oder 41 33 16 30

EURYTHMIE KURSE

dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr, wöchentlich

Lauteurythmie und Toneurythmie

im wöchentlichen Wechsel Die Elemente der Eurythmie werden von Grund auf erarbeitet. Neu-Einsteiger sind herzlich willkommen, die belebenden Kräfte der Eurythmie in Dichtung und Musik kennen zu lernen. Kursgebühr 40,-/Monat + 10,- für den Pianisten. Info und Anmeldung: Frau Inger Genge 040 796 10 48

mittwochs, 17.15 – 18.00 Uhr, wöchentlich.

Eurythmische Grundlagenarbeit für fortgeschrittene Laien

Wir arbeiten an Grundlagen in Eurythmie. Vorkenntnisse erwünscht. Kursgebühr: 40,-/monatlich. Info und Anmeldung: Cathrin Grimm (Tel. 040 531 22 63)

mittwochs, 18.20 – 19.20 Uhr, wöchentlich

Eurythmische Grundlagenarbeit

für Neu- und Wiedereinsteiger Lerne die Eurythmie in ihrer Vielfältigkeit kennen. Auch für Neu-Einsteiger. Kursgebühr: 40,-/monatlich. Info und Anmeldung: Cathrin Grimm, 531 22 63

mittwochs, 14.30 – ca. 18.00 Uhr 20.01. / 03.02. / 17.02. / 16.03.

Eurythmiewerkstatt.

Elementarer Eurythmielehrgang. A-E-I-O-U, Vokalübungen, Eurythmiefiguren. Kosten: 100,- Richtsatz. Frederike von Dall'Armi, 648 21 60, vondallarmi@eurythmiewerk.de

mittwochs, 18.30 – 19.15 Uhr, wöchentlich

Eurythmische Einführung in den aktuellen Wochenspruch des Seelenkalenders.

Zur Einstimmung in den anschließenden Zweigabend. Verantwortlich: Dall'Armi-Massenbach, – Zweig am Rudolf Steiner Haus, T. 41 33 16 21

donnerstags, 17.30 – 18.25, Beginn: 14. Januar

Grundlehrgang in Toneurythmie

– ein Kurs in Lebenskunde! Wo wirken die sieben Intervalle im alltäglichen Leben, aber auch in der Evolution und im menschlichen Bau. Frederike von Dall'Armi, 648 21 60, Kursgebühr: 50,-/monatlich

Hinweis Januar 2016

donnerstags, 18.30 – 19.30 Uhr, Beginn 14. Januar (10 Termine)

Hygieia-Kurs.

Lautheileurythmie in der Gruppe zur Pflege der Gesundheit, zur Aktivierung der „Schönheit“ von innen mit gezielten Übungen zum Aufbau des Organ- und Immunsystems. Der Kurs wird von einigen Krankenkassen bezuschusst. Kursbeitrag: 120,-. Anmeldung und Info: Frederike von Dall'Armi, Mitglied im BVHE, Heileurythmistin. Tel. 648 21 60

donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr, wöchentlich

Künstlerisch bildsam sein und dabei die heilsame Wirkung der Eurythmie erleben

Lauteurythmie / Toneurythmie. Interessenten sind jederzeit zu einer kostenlosen „Schnupperstunde“ willkommen. Um telefonische Nachricht wird gebeten. Kursgebühr: 50,-/monatlich (Richtsatz). Tom Singer-Carpenter, 669 03 766

HEILEURYTHMIE/RHYTHM. MASSAGE

Termine/Behandlungen nach Absprache

Auch Hausbesuche, Schwangerschafts- und Wöchnerinnen-Heileurythmie, Tonheileurythmie. Cornelia Klose (Tel. 04102 45 48 48)

dienstags, Termine/Behandlungen nach Absprache

Christiane Hagemann (Tel. 513 34 28)

Termine/Behandlungen nach Absprache

Martina Kiefer von Heynitz (Tel. 840 67 67)

mittwochs – freitags: Termine nach Absprache

Rhythmische Massage. Kassenabrechnung eventuell möglich. Info und Anmeldung: Martina Kiefer von Heynitz 840 67 67

CHOR/ TANGO

montags 17.30-19.15 Uhr, wöchentlich

Singen mit intensiver Stimmbildung

In der gemischten Gruppe werden verschiedene Kanons und mehrstimmige Lieder erarbeitet, a capella. Anmeldung bei Monika Hiibus (Tel. 53 00 82 53 oder 0157 76 80 18 96)

Regelmäßige Veranstaltungen

montags, 19.30 – 21.30 Uhr, wöchentlich

Chor am Mittelweg

Aktuell singt der Chor 4 – 8stimmige Musik von der Romantik bis ins 20. Jahrhundert. Leitung: Bernhard Crass (28 79 78 88)

dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr

Singen mit intensiver Stimmführung.

Nur für Frauen! und mehrstimmige Gesänge erarbeitet, a capella. Anmeldung erwünscht bei Monika Hiibus (Tel. 040 53 00 82 53 oder 0157 76 80 18 96)

dienstags, 19.15 – 20.30 Uhr, wöchentlich

Neue Gruppe! Ich singe wieder!

Anmeldung bei bei Monika Hiibus (Tel. 040 53 00 82 53 oder 0157 76 80 18 96)

donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr, wöchentlich

Singen, mit Spaß!

Chor mit Liedern und Stücken aus aller Welt. Kursgebühr: 20,- monatlich, ermäßigt 15,-. Leitung: Mariam Kiria (Tel. 0176 76 10 59 59)

samstags, 15.00 – 16.30 Uhr, wöchentlich

Tango Argentino Grundkurs

Einstieg ist jederzeit mit einem Tanzpartner möglich. Kosten: monatlich 50,-. Info Kaja Verano und Joachim Heppner unter 0157 36 73 95 40.

BEZIEHUNGSKUNST

dienstags 19.00 – 21.00 Uhr, 12. / 19. / 26.01.2016 und 09. / 16. / 23.02.2016

Beziehungen – entfalten und pflegen

An drei zusammenhängenden Abenden können Sie Regeln guter Partnerschaft erkennen und Ihre eigenen Quellen erschließen. Kurs mit Claudine Nierth. Kursgebühr für drei Abende: 90,-. Anmeldung und Info: claudine.nierth@kunst-der-begegnung.de, 0178 837 73 77

WIRTSCHAFT

Freitag – Sonntag 8. – 10.1. / 5. – 7.2. / 4. – 6.3.2016. Freitag 17.00 – 21.00 Uhr, Samstag 09.00 – 19.00 Uhr, Sonntag 09.00 – 16.00 Uhr

Konfliktmanagement und Mediation

Berufsbegleitende Ausbildung zum Mediator/in mit Abschluss-Zertifikat. Seminarleitung: Heidemarie Hoff (Mediatorin)

- mit Gastdozenten. Informationen: www.mit-mediation.hamburg. Anmeldung, Fragen: info@mit-mediation.hamburg. Weitere Termine: 08. – 10.04./29.04. – 01.05./03. – 05.06.2016

Freitag – Samstag 29. – 30.01./26. – 27.02./18. – 19.03.2016 jeweils 10.00 – 18.00 Uhr

Organisationsentwicklung und Weisheitsvolle Führung

Berufsbegleitende Ausbildung zum Organisationsentwickler/in mit Abschluss-Zertifikat. Seminarleitung: Heidemarie Hoff (Mediatorin) und Jörg Wülfkens (Geschäftsführer, Mediator). Informationen: www.mit-mediation.hamburg/www.c2r-mediation.org. Anmeldung, Fragen: info@mit-mediation.hamburg/info@c2r-mediation.org. Weitere Termine: 22. – 23.04./27. – 28.05./24. – 25.06.2016

Michaels-Kirche

montags, 20.15 (14-tägig)

Menschheitsbegriffe in der Bibel. Thema: die Bergpredigt

Gesprächskreis für Männer. Leitung: Uwe Sondermann

dienstags, 10.00 Uhr

Das Markus-Evangelium

Leitung: Ingeborg Heins

dienstags, 11.15 - 12.15

Eurythmie

dienstags, 17.00 – 19.00

Chor

dienstags, 19.30

Die Apokalypse

Leitung: Uwe Sondermann

donnerstags, 9.30 Uhr

Gesprächskreis für Eltern

Das Lukas-Evangelium. Mit Kinderbetreuung – Leitung: Ingeborg Heins

Lukas-Kirche

montags alle 14 Tage, 20.00 auf Allmende

Die Apostelgeschichte und das Lukas-Evangelium

Brigitte Olle, Anm. 04102 – 777 612 oder brigitt.olle@web.de

dienstags, 16.30 Uhr

Alltag und Evangelium

Arbeitskreis zu ausgewählten Evangelienstellen. Mit Christian Bartholl. Vierzehntägig 12.01., 26.01., 09.02., 23.02.

mittwochs, 9.00 – 10.00, 13. Januar – 24. Februar, 7 Termine

„Lebend'gem Worte bin ich gut ...

Sprachgestaltungskurs für Menschen, die Lust haben, Gedicht und Texte sprachlich zu gestalten und ihre eigene Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern. Kosten 65,-. Information und Anmeldung: Angelika Strnad 040/ 648 08 02

mittwochs, 20.00 Uhr

der 8-gliedrige Pfad: Klarheit für die Seele

Christian Bartholl, 13.01., 10.02.

sonnabends, 9.00 Uhr

Neue Arbeitsgruppe: Innere und äußere Farben der Festeszeiten.

Marcus Knausenberger

Kinderfeste

Information: Sarah Knausenberger, Tel. 226 03 053; Anne Rosenfeld, Tel. 63 65 33 44; Sonja Sommerlatte, Tel. 601 06 89; Stefanie Walther, Tel. 47 11 86 40; Carolin Yargucu, Tel. 430 29 44

donnerstags, 9.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe

für Kinder von 0 – 3 Jahren; Stefanie Walther, Telefon 47 11 86 40. Anke Nerlich, Telefon 360 929 18. Lena Sternberg, Telefon 64 86 09 01

„Pfadfinder“

in der Christengemeinschaft. Information: Anne März, Tel.: 603 58 48

Regelmäßige Veranstaltungen

Gemeindeorchester

Leitung: Hartmut Stanzus, Telefon 82 24 22 73. Info: Irene Wohlfeld, Telefon 643 29 18

Musik im Kultus

Information: Aniela Hommes, Telefon 04102 56408

Johannes-Kirche

dienstags, wöchentlich von 11:15 – 12:30 Uhr

Der Mensch und das Böse

Ursprung, Wesen und Sinn der Widersachermächte. mit Gerrit Balonier. Der Kurs ist offen für neu Teilnehmende

Christengemeinschaft Harburg

dienstags um 19:00 Uhr

Das Johannesevangelium

mit Martina Alexi. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Termine: nach Absprache.

Die Bergpredigt

Arbeitskreis in der Waldorfschule Stade. Informationen über Martina Alexi

freitags um 9:30 Uhr

Rudolf Meyer: Die Wiedergewinnung des Johannes-Evangeliums

Lesekreis nach der Menschenweihehandlung. Informationen über Marianne Weseloh, Tel. 040/7689072. Hilde Baudach, T. 040/70176 69

Freie Waldorfschule Bargtheide

Bargtheide, Alte Landstraße 89 f

Jeden Montag um 20:00 Uhr, außer in den Schulferien

Rudolf Steiner: „Aus der Akasha-Chronik“

Lese – und Gesprächskreis. Der Einstieg ist jederzeit und ohne Vorkenntnisse möglich. Leitung: Theo Hölzer. Anmeldung: Im Schulbüro 04532 2833423 oder bei Theo Hölzer 040 60567899, theoholzer@web.de

Maler Köhler
 bietet
sämtliche Malerarbeiten
Lasur
Spachteltechniken
 auch mit biologischen Produkten

B. Köhler, In´n deep Moor 1
 21271 Hanstedt.
 mobil: 0171 38 24 736

**DIE IRRFABRTEN
 DES ODYSSEUS**
 nach Homer.



INKLUSIONSTHEATER
 mit dem Ensemble der
 Theaterwerkstatt Johannishag
 Idee: Dagmar Leding, Regie: Harald Weiler
 Samstag, 9.1.2016, 20 Uhr
 in der Rudolf Steiner Schule HH-Bergstedt

Christian Morgenstern Kindergarten



Wir suchen eine/n **Waldorfkinderpädagogin/er**, gerne mit Erfahrung – aber vor allem mit Herz und Engagement für unseren Elementarbereich. Wir freuen uns über naturverbundene und stadterprobte Kollegen, die im Herzen von Hamburg (Schanzenviertel) mit Freude und Schwung unser Kollegium erweitern. Ab Januar 2016 für 30–35 Wochenstunden, Bezahlung in Anlehnung an TVL.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung via Mail an: → thy@innerestadt.de



Raphael-Schule
 Heilpädagogische Waldorfschule



SA 23.01.2016 | ÖFFENTLICHE SCHULFEIER

mit Darbietungen der Klassen - von 10:00 bis ca. 11:30 Uhr
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Quellental 25 · 22609 Hamburg
 040/81992640 · sekretariat@raphael-schule-hamburg.de

Neu! EURYTHMIWERK-STATT – Intensivlehrgang zu den 5 Vokalen!

Mittwochs, 14.30 – 18.00 Uhr, zweiwöchtl. im Rudolf Steiner Haus

„Die besten Freunde der Welt gewinnen!... und einen dazu – DICH SELBST!“

Wir wollen an einem Nachmittag einen Vokal erforschen und uns mit ihm befreunden. Wir malen und schnitzen die Eurythmiefiguren, sprechen, singen, meditieren die Vokale und tauchen dann hinein ins eurythmische Vokalbad!

mit Frederike von Dall'Armi, Tel. 040/648 21 60, vondallarmi@eurythmiewerk.de

5 Termine: 20.01./03.02./17.02./02.03./16./03.2016, 100,-/plus

Gerd-Joachim Schulz § Rechtsanwalt seit 1988

Steuerrecht (Einkommensteuer, Erbschaftsteuer)
Familienrecht (Scheidung, Sorgerecht, Unterhalt)
Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung)
Sozialrecht (Renten, Schwerbehinderung)
Vorsorge (Testamente, Vollmachten bei Krankheit/Unfall)

Börnstraße 18-20, 22089 Hamburg
Tel.: 040 / 866 40 81
Fax: 040 / 86 71 04
Email: g-j.schulz@t-online.de

Anthroposophisch orientiert
mit Einfühlungsvermögen und Zeit, gern Hausbesuche.

Institut für Soziale Gestaltung und Mediation

Für Lehrer: Supervisionstreffen
Austausch – Beratung – Unterstützung

6 Termine (Teilnehmerzahl begrenzt)
Beginn 22. Januar 2016 / 17:00 – 21:00 Uhr, mit Abendimbiss
(Folgetermine 12.2 / 8.4 / 13.5. / 10.6.2016)

Preis pro Abend 45,00 inkl. Abendsnack
Die Fortbildungen finden in unserem Institut im Hamburger Norden statt:

Steenbarg 5, 22397 Hamburg/Anmeldung über die Website oder telefonisch
www.isgm-hamburg.de

Alternative Medizin
Sigrid Schubert
Heilpraktikerin
Psychotherapeutin (HPG)

Energetische Heilbehandlung
Lauttherapie
Radiästhesie
Heilkräuterkunde
Psychotherapie

040 604 02 65 HH-Bergstedt
www.sigridschubert.de



„Wege ins Berufsleben für Jugendliche mit Förderbedarf“

Die „Elbwerkstätten“ und die Institution „Leben mit Behinderung“ stellen sich vor und informieren über Wege ins Berufsleben für Jugendliche mit Förderbedarf. Dabei stehen die Angebote in den sogenannten „Werkstätten für Menschen mit Behinderung“ und den „Tagesstätten“ im Vordergrund sowie finanzielle und rechtliche Fragen.



Michael Schule Harburg, Woellmerstraße 1, Heimfeld,

Donnerstag 04. Februar 2016, 18.00 bis 19.30 Uhr

**Unter der Rubrik
„Veranstaltungs-
anzeigen“
können auch Einrichtungen und
Veranstalter aus dem Umkreis
der Leserschaft ihre Veranstaltungen
(gegen einen Kostenbeitrag von 1,50 pro Zeile = 40
Anschläge) abdrucken lassen.
Die Redaktion weist darauf hin,
dass die Inhalte nicht überprüft
und bewertet werden.**

PC persönlich

Computer-Dienstleistungen, Beratung und Schulung für privat und Gewerbe.

Hard- und Software, Netz, Datenschutz, Windows, Linux, freie Software. Persönlich, schnell und günstig. Ich helfe Ihnen, sich selbst zu helfen.

0174-323 80 66 info@datennutz.de



Die Michael Schule ist eine Waldorfschule für heilende Erziehung (Sonderschule) am südlichen Stadtrand Hamburgs gelegen. Wir unterrichten als Ganztagschule in Kleinklassen und suchen

ab sofort eine/n

Pädagogische/n Mitarbeiter/in
für die Nachmittagsbetreuung der 5. Klasse

Unser engagiertes und offenes Kollegium freut sich auf Ihre Mitarbeit und wird Ihnen mit Rat und Tat bei der Einarbeitung zur Seite stehen.

Michael Schule
Personalkreis
Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg

Tel. 040 / 709 737 78-0
mischuMitarbeiter@gmx.de

Anmeldeschluss
17.01.2016

NOTFALL UND TRAUMA- PÄDAGOGIK

Fortbildung zum Umgang mit vertriebenen
und geflüchteten Kindern und Jugendlichen

Notfallpädagogisches Seminar

22.-24.01.2016 Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, Hamburg

Die erste notfallpädagogische Fortbildung in Hamburg bietet Menschen, die in der Flüchtlingsarbeit aktiv werden wollen oder bereits sind, Grundlagen und Fertigkeiten für die praktische Arbeit.

Auskunft und Anmeldung
Micaela Sauber, Tel.: 040-4104713, E-Mail mail@micaela-sauber.de



INTERKULTURELLE
WALDORFPÄDAGOGIK
IN HAMBURG E.V.

www.waldorfwilhelmsburg.de

Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners

www.freunde-waldorf.de

Circo Ponte Das Estrelas – Circus Sternenbrücke auf Deutschlandtournee

Kinder und Jugendliche einer Sozialarbeit aus São Paulo laden ein!

„Pedro, Pipa, Pião“ - die Kinder spielen, singen, lassen Drachen steigen und werfen Kreisel, - nur Pedro sitzt abseits wie gebannt vor seinem „Spiel“ (Game) und merkt nicht, wie er immer mehr und mehr zu einem Gefangenen wird. Erst mit Hilfe der anderen Kinder findet er zurück zu Mut und Fantasie, zu seiner Freiheit!

„Pedro, Pipa, Pião“ ist eine bunte Geschichte aus Theater, Circus und traditionellen brasilianischen Kinderspielen...

Vom 7. Januar bis 15. Februar tourt der kleine brasilianische Kinder- und Jugendcircus CIRCO PONTE DAS ESTRELAS (CIRCUS STERNENBRÜCKE) quer durch Deutschland und besucht Schulen und soziale Einrichtungen.



Wir sind eine Sozialarbeit im Süden der Millionenmetropole São Paulo und unterstützen täglich traumatisierte Kinder und Jugendliche aus den Randgebieten. Nun geht ein langjähriger Traum in Erfüllung: Wir kommen zu Besuch nach Deutschland und wollen ein Stück brasilianische Lebensart und Freude mitbringen! Je nach Wunsch der Einrichtung wird es Workshops zum Austausch circensischer Erfahrung geben, Vorträge oder Oberstufenforen über die soziale Realität in Brasilien und Hintergründe unserer Sozialarbeit. Wir möchten Brücken schlagen, Menschen begegnen und Austausch- und Erfahrungsmöglichkeiten schaffen und natürlich einladen zu „Pedro, Pipa, Pião“, unserer Circusaufführung!

CIRCO PONTE DAS ESTRELAS,
www.circopontedasestrelas.com

Kontakt:
ponte-das-estrelas@hotmail.com
oder 0157/ 84558652
(Katrin Bugert)

Am Donnerstag, den 04. Februar 2016 sind wir um 19.30h an der Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Wandsbek!

Adressen

Anthroposophische Gesellschaft

- Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Arbeitszentrum Nord, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Fon 41 33 16-22
- Zweig am Rudolf Steiner Haus Hamburg, montags von 16 -18 Uhr, mittwochs von 15 - 18 Uhr, zarsth-s@t-online.de, Tel.: 41 33 16-21
- Zentrale Leihbibliothek am R S H Tel.: 41 33 16-24. Mo + Mi 16-19 h, Fr 16-18 h
- Anthroposophische Gesellschaft Lessing-Zweig HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Auskunft Gesa Butin 040-601 19 38
- Anthroposophische Gesellschaft Manes-Zweig, Rothenbaumchaussee 103, (in der Rudolf Steiner Buchhandlung) 20148 HH, Auskunft: von Zeska Tel.: 040-880 63 70, Mo-Fr: 9-13 h
- Anthroposophische Gesellschaft Michael-Zweig Elmshorn, Auskunft: Anne-Lene Lamke, 04128-1289
- Anthroposophische Gesellschaft Novalis-Zweig Hamburg-Bergedorf, c/o Rudolf Steiner Schule, Am Brink 7, 21029 HH, Auskunft: Angela Drewes T.: 040-720 12 49
- Anthroposophische Gesellschaft Raphael-Zweig Ahrensburg, Tobiashaus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Auskunft: Beate de Vries, Tel.: 04541-87 99 86 oder Peter-M. Neumann T.: 04107-43 60
- Anthroposophische Gesellschaft, Zweig am Montag Hamburg, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Auskunft: M. Böls, T.: 040/41331620, M. Werner Tel.: 513 34 28
- Arbeitsgruppe an der Michael-Schule in Harburg, Wöllmerstr.1, 21075 Hamburg, Auskunft: Christoph Sträßner, Tel. 040/41542773; Ingrid Bartels, Tel. 04183/776044
- Arbeitsgruppe Travenbrück, Harald Nowka T.: 04531-188 063
- Arbeitsgruppe Itzehoe, verantwortl.: Bernd Blumenthal Tel.: 04821-86953
- Arbeitsgruppe Kaltenkirchen, Auskunft: Carol Stockmar, Tel.: 04191-3206 + Jutta Schumacher, Tel.: 04191-1558
- Arbeitsgruppe Rellingen, Auskunft: Manfred Wohlers T.: 04121-929 73
- Arbeitsgruppe Stade, Auskunft: Ursula Peters Tel.: 04141-826 69
- Arbeitsgruppe Landkreis Harburg, Auskunft: Rosemarie Bove-Wilde, Holtorfloher Str. 10, 21220 Seevetal, Tel./Fax 04185-2765 AB.

Altenpflege

- Tobias-Haus, Alten- und Pflegeheim, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 806 - 0
- Haus Regenbogen, Alten- und Pflegeheim, Bogenstr. 65, 22869 Schenefeld, Tel. 830 87 30

Auskunftsstellen

- Beratung für Zivildienstleistende im Bereich Landwirtschaft. Tel. 0 41 32 / 912 00

Bildende Kunst

- ausstellungsraum.steiner haus, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Mo-Do: 16-20, Fr: 14-20.
- Kunstakademie Hamburg, Ausbildung in Malerei, Zeichnung, Plastik, Kunsttherapie, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel.: 4480661
- BfBH Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg, Brehmweg 50, 22527 HH, Tel. 44 80 661

Die Christengemeinschaft

- Johannes-Kirche, Johnsallee 15/17, 20148 HH, Tel. 41 30 86-0, Fax-20, Mo, Mi, Fr 9:30 bis 12:30 Uhr, gemeinde@cg-johanneskirche.de, Internet: www.cg-johanneskirche.de
- Lukas-Kirche, Rögeneck 23/25, 22359 Hamburg, Tel. 603 29010
- Michaels-Kirche, Schenefelder Landstr. 38, 22587 Hamburg, Tel. 86 03 26
- Gemeindehaus Harburg, Heimfelder Str. 67, 21075 Hamburg, Tel. 792 78 75
- Gemeindehaus Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 040/ 30 71 61 20
- Gemeinde in Ahrensburg, Kapelle imTobias-Haus, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel.: 040/601 62 50 (Dr. Jäger)
- Gemeinde Südwest-Holstein, Ansgarstr. 103, 25336 Elmshorn, Tel.: Jens Lührs: 0176-4888 6848
- Lazarus-Kapelle, (Mika-Rothfos-Stiftung), Vogt-Kölln-Str. 155, 22527 Hamburg, Tel. 571 44 941
- Priesterseminar Hamburg, Mittelweg 13, 20148 HH, T: 44 40 54 - 0, Fax: 44 40 54 -20
- Die Christengemeinschaft in Norddeutschland, Verwaltung: Mittelweg 13, 20148 Hamburg, T: 444054-22, Fax: 444054-18
- Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft e.V., Mittelweg 13, 20148 Hamburg, Tel.: 41330270

Heilpädagogik und Sozialtherapie

- Christophorus-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Bergstedter Chaussee 205, 22395 HH, Tel. 604 428-0
- Eichenhof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft e.V., Auf dem Felde 14, 25486 Alveslohe, T: 04193/9661-0
- Elias-Schulzweig, Förderschulzweig der Rudolf Steiner-Schule Nordheide, Schulweg 1, 21255 Wistedt, Tel.: 04182/28750 -0
- Franziskus e.V., Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft, Op 'n Hainholt 88 a-c, 22589 HH, T.: 870 870-0
- Friedrich-Robbe-Institut, Rudolf Steiner Schule für Seelenpflegebedürftige Kinder, Bärenallee 15-17, 22041 Hamburg, Tel. 68 44 55
- Haus Arild, Lübecker Str. 3, 23847 Bliestorf, Tel.: 04501/1890
- Haus Mignon, Christian-F. Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Institut für ambulante Heilpädagogik und Frühförderung, Tel. 82 27 42 - 0, Seminar Mignon Tel. 82 27 42-11, Kinderhaus Mignon, Tel.: 82274210



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder alternativ zum nächsten Schuljahr 2016/17 Kolleg-Innen für die folgenden Bereiche (gern in Kombination):

- **Deutsch** (ca. 50%)
 - **Mathematik** (ca. 50%, ausbaufähig)
 - **Englisch** (ca. 40%)
 - **Geschichte** (ca. 20%)
- Voraussetzung: wissenschaftliches Studium und waldorfpädagogische Ausbildung.
- **KlassenlehrerIn** (100%)
 - **KlassenhelferIn** (70%)

Voraussetzung: waldorfpädagogische Ausbildung; bevorzugt mit heilpädagogischer Qualifikation

Wir finden gerne mit Ihnen zusammen eine Ihrer Situation entsprechende Form der Einarbeitung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Christophorus Schule - Personalabteilung
Bergstedter Chaussee 205, 22395 Hamburg

Gern auch per Mail an
personal@christophorus-hamburg.de

Bei Rückfragen können Sie sich an
Frau Klimmeck-Meis wenden
Tel. 040 - 604 428 - 10
personal@christophorus-hamburg.de

rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Für unseren dreigruppigen
Schulkindergarten suchen
wir baldmöglichst eine
engagierte

**WALDORF-
ERZIEHERIN**

für die Betreuung in der
Ruhepause und am Nach-
mittag bis 15.30 Uhr. Wir
wünschen uns eine liebe-
volle, zuverlässige Kollegin
mit Freude an der Arbeit.

Bewerbungen richten
Sie bitte an den
Waldorfschule
Hamburg-Farmsen
Rahlstedter Weg 60
22159 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de

Broschüren
Zeitschriften
Anzeigen
Web-Angebote

Gestaltung

von Falkenburg Design
www.von-falkenburg.de, design@von-falkenburg.de

Adressen

- Haus Mignon Kindergarten – Integrationsgruppe und Heilpädagogische Gruppe, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 Hamburg, Tel. 82 27 42 10
- Humanopolis GmbH (integrative Zweckbetriebe / Mehr-GenerationenWohnen), Groß Malchau 50, 29597 Stoetze Tel.: 05872/810; 29597@humanopolis.de
- Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V., <http://www.martinswerk-bergstedt.de>
- Mignon Segelschiffahrt e.V. Segelschiff Fortuna, Christian-F.-Hansen-Str. 5, 22609 HH, Tel. 8227 42 11
- Heilpädagogische Hofschule Wendisch Evern, Förderzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Dorfstr. 15, 21403 Wendisch-Evern, Tel.: 04131-778100
- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/415
- Martins-Gemeinschaft e.V., Bechsteinweg 4, 22589 Hamburg, Tel. 870 46 27
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Woellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Sozialtherapeutikum Humanopolis, Groß Malchau, 29597 Stoetze, www.sozialtherapeutikum.de; 29597@culturum.de
- Stiftung CULTURUM GmbH, (Jugendhilfe / Jugendberufshilfe) Groß Malchau 50, 29597 Stoetze, Tel.: 05872/8110; 29597@culturum.de
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meindorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de

- Gründungsinitiative Waldorfkindergarten Bargtheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargtheide, info@waldorfkindergarten-bargtheide.de, www.waldorfkindergarten-bargtheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de, <http://waldorfkindergaerten-hamburg.de>
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel: 040-271 60 900, E-Mail: mail@interwaldorf-hamburg.de www.interwaldorf.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kita zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook e.V., Iserbrooker Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18884595
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 399052 29
- Waldorfkindergarten Alte Rabenstraße, Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, Tel. 45000377
- Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfkindergarten, Bogenstr. 45, 20144 HH, T. 420 80 23
- Suse-König-Kindergarten, Heimbürgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 525 59 52
- Waldorfkindergarten Stade, Henning von Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, Tel. 0 41 41/ 411473
- Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91

Bio-Waren

Beste Qualität

Etwa 25% günstiger als im Bioladen!

Gründen Sie gemeinsam mit uns eine Bio-Einkaufsgemeinschaft.

- Sie werden direkt per LKW beliefert.
- Es gibt eine Online-Plattform, die die Organisationsabläufe vereinfacht.

Jo's
BIOLADEN

Jo's Bioladen UG
 Dorfstraße 29 · 24367 Osterby
 Tel. 04351/4705-14 · info@josbioladen.de
www.os-jbl.de

rudolfsteinerschule hamburg-wandsbek

Zum Schuljahr 2016/17
suchen wir eine

HEILEURYTHMISTIN

- volles Deputat
- mit Berufserfahrung

Schwerpunkt des Stellenprofils ist die Heileurythmie. Die Bereitschaft im Bedarfsfall auch die „Klassen-eurythmie“ (bis zu 8 Std.) zu unterrichten ist erwünscht.

Bewerbungen richten Sie bitte an den Personalkreis unserer Schule:

Rudolf Steiner Schule
Hamburg-Wandsbek
Rahlstedter Weg 60
22159 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de

Dipl. Sozialpädagogen gesucht!

Wir suchen Dipl. Sozialpädagogen (m/w) oder vergleichbare Qualifikation, §35a/ §31 (SPFH) KJHG. Sie sollten über Berufserfahrung und über eine waldorfpädagogische / systemische Weiterbildung verfügen. Wenn Sie Freude daran haben einen jungen Träger im Aufbau zu unterstützen, sind Sie bei uns genau richtig.

Ort: Hamburg-Bergstedt
Eintrittstermin: sofort oder später
Arbeitsumfang: nach Vereinbarung

Wenn unser Jobangebot Ihr Interesse geweckt hat, bewerben Sie sich bitte per Post oder E-Mail an:

jobs@martinswerk-bergstedt.de

MARTINSWERK BERGSTEDT e.V.
Martinswerk Bergstedt – fördern und begleiten e.V.
Bergstedter Chaussee 203 • 22395 Hamburg

hinweis

Hier könnte
Ihre
Anzeige stehen

Diese sechste Seite kostet farbig
nur Euro 69,- (in s/w Euro 54,-)

Rufen Sie doch an oder schicken
Sie eine Mail.

Tel.: 040/410 41 71
hinweis-hamburg@online.de

Adressen

- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rümpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel. 0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, www.waldorfkindergarten-rellingen.de, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn
- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Köhlerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel.: 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Krankenhäuser

- Innere und Anthroposophische Medizin im Asklepios Westklinikum Hamburg: Integrative Medizin – Station 4, Dres. Iskenius/Kramm, www.integrativemedizin-hamburg.de; Tel.: 8191-2300 Zentrum f. Individuelle Ganzheitsmedizin, Dr. Klaisen, Tel. 8191-2302. Beide Bereiche: Suurheid 20, 22559 HH.

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel. 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Hofgemeinschaft Würme, Im Dorfe 20, 21256 Wärme, Tel.: 04187/479 www.hofwoerme.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Verein Studienhaus Göhrde e.V., Grasredder 31, 21029 Hamburg, Tel.: 040-72697301, info@studienhaus-goehrde.de

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V., Triangel 6, 21385 Amelinghausen, Tel.: 04132-933019-0, Fax.: 04132-933019-33, e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Freie Mentorenkonferenz Hamburg (FMK), Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel.: 41 00 993, Email: mail@freiementoren.de

- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Carl Gustav Carus Akademie, Akademie für eine Erweiterung der Heilkunst, Theodorstraße 42-90, Haus 3, 22761 Hamburg, Telefon 040-81 99 800 | Fax 040-81 99 80 20, www.carus-akademie.de, info@carus-akademie.de
- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Hospitalstr. 1 A, 22767 Hamburg, Tel.: 040-85 17 92 68 – 0, Fax.: 040-85 17 92 68 – 21, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
- Herzschule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herzkreislaufkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzschule-hamburg.de
- Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: isis.verein@gmail.com, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Am Backofen 36, 22339 HH, Tel.: 533 27 083
- Novalis Stiftung von 2001, Beratung und Begleitung von Schwangeren, Alleinerziehenden und Familien in Krisen, Schwangerschaftskonflikt-Beratungsstelle, Rappstraße 16, 20146 Hamburg, Fon: 040/22 69 37 55
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
- Victor Thylmann Gesellschaft e.V., Mittelweg 11, 20148 Hamburg, Tel. (040) 81 33 53 (14 bis 17 Uhr), Fax: (040) 81 33 54, Homepage: www.thylmann-gesellschaft.de

Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung (ehemals Musikseminar Hamburg) Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Brauer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- Studienstätte „tempo giusto“, Uwe Kliemt, Tel. 6046976 www.tempogiusto.de

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Ltg. Lore von Zeska, Rothenbaumchaussee 103, Tel. 880 63 70 (Mo-Fr, 9 - 13 Uhr)



In Gegensätzen miteinander - Beziehung im Sozialen pflegen.

Die Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V. ist eine Lebens- und Arbeitsgemeinschaft für 100 erwachsene Menschen mit Behinderungen an 3 Lebensorten östlich von Hamburg. Als anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) besteht in unseren 8 Werkstätten ein breites Spektrum an Arbeitsplätzen.

Jahrespraktikanten - auch im Rahmen des BFD oder FSJ - bieten wir freie Plätze zur Unterstützung unserer Bewohner in den diversen Arbeits- und Wohnbereichen sowie bei der Freizeitgestaltung.



Hermann Jülich Werkgemeinschaft e.V.
In Gegensätzen miteinander - Beziehung im Sozialen pflegen

Hampfelde - Köthel - Ahrensburg
Dorfstraße 27 · 22929 Hampfelde / Stoernarn · Tel. 04154.84 38 - 0
dialog@werkgemeinschaften.de · www.werkgemeinschaften.de

rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Für die Erweiterung unseres Förderteams suchen wir ab sofort

eine/n engagierte/n FÖRDERLEHRERIN

für die Unter- u. Mittelstufe mit Erfahrung im Klassenlehrerbereich. Heilpädagogisches Wissen, therapeutisches Interesse u. Teamfähigkeit sind erwünscht – gerne mit qualifiziertem Abschluss. Volldozent.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung:

An den Personalkreis der Rudolf Steiner Schule Hamburg-Wandsbek Rahlstedter Weg 60 22159 Hamburg

www.waldorfschule-wandsbek.de

www.Piano-Dilger.de **200 Klaviere & Flügel**

südlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372

Adressen/Impressum

Schulen

- Büro der Landesarbeitsgemeinschaft, Hufnerstr. 18, 22083 HH, Tel. 88 88 86 20
- Rudolf Steiner Schule Hamburg-Altona, Bleickenallee 1, 22763 HH, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchausee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 645 082-0
- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerstadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80 www.waldorfschule-apensen.de, schule@waldorf-apensen.eu
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik Stade e.V., Henning von Tresckow-Weg, 21684 Stade, Tel. 041 41 / 51 05 21
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel.: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: http://www.fws-kaki.de
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-bargteheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Praxis-Rissen - Coaching & Therapie, Am Rissener Bahnhof 11, 22559 HH, Angebote: Biografiearbeit, System. Paar- und Familienberatung, Spieltherapie, Kunstpädagogik, Lernförderung, Klientenzentriertes Coaching, Yoga, Fortbildungen, Seminare und Vorträge. Fon: 040 - 21 98 28 43 www.praxis-rissen.de / Email: praxis-rissen@web.de
- THERAPEUTIKUM HAMBURG WEST E.V.: Massagepraxis: Jürgensallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de
- Therapeutikum Apis, Chrysantherstr. 35, 21029 Hamburg-Bergedorf; Tel.: 72 69 25 75

- Therapeutikum Weidenallee. Anthroposophisch künstlerische Therapien, Ernährungsberatung, Akupunktur, Rhythmische Massage, Biographiearbeit. Weidenallee 12, 20 357 Hamburg, Tel 040 39871160

Sonstige Einrichtungen

- Aquin-Akademie, Standort Nord, Weiterbildungsangebote f. Therapeuten u. Pädagogen, Studium zur Initiation u.a., Langenberg 17, 21077 Hamburg, Tel.: 07141/3898400 (Studium) o. 040/79004360 (WB)
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V. (Mit Therapeutikum), Hagener Allee 70 D, 22926 Ahrensburg, www.familien-lebensschule.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881
- Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Bergedorf e.V., Kirchwerder Landweg 2, 21037 Hamburg, Tel.: 040/7245775, Fax: 040/7212241

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion
Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

www.hinweis-hamburg.de

Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.

Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für **Rechnungen und Abos**: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. **Konto nur für Spenden**: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).

*Wir verbinden Geist und Materie
Maßanfertigungen aus Papier, Stoff & Leder
Veredelungen & Reparaturen Ihrer Bücher*

**BUCHBINDEREI
ERDMANN
HAMBURG**

www.buchbinderei-erdmannde
Kanzleistraße 2, 22609 Hamburg
Mo-Fr. 10-12h und 15-18h
Tel. 040 - 826230

**Waldorfpädagogik
in Bergedorf**

Unsere Schule mit 400 Schülern
liegt zentral in Hamburg-Bergedorf.

Zum Sommer 2016 suchen wir eine/n
**Kollegen/in für das Fach
Mathematik**
gerne in Kombination mit
Physik und Informatik
mit einem Deputat von mind. 75 %.

Für unseren
Waldorfkinderkinderkinderkinder
suchen wir ab März 2016 eine/n
Erzieher/in
für die Nachmittagsbetreuung,
Teilzeit mind. 50 %.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung
bzw. Ihren Anruf:
Rudolf-Steiner-Schulverein Bergedorf
Am Brink 7 | 21029 Hamburg
Telefon 040 721 22 22
email@waldorf-bergedorf.de



Die Raphael-Schule ist eine heilpädagogische Waldorfschule (Sonderschule) für Kinder, die für ihren individuellen Förderbedarf eine Kleinklasse benötigen. Die Klassen werden in der Regel im Team geführt. Die Schule liegt in wunderschöner Umgebung im Hamburger Westen.

Wir suchen

zum **Jahresbeginn 2016** oder früher eine/n **Klassenlehrer/in** als Krankheitsvertretung für die 5. Klasse. Der Stellenumfang beträgt mindestens 75%.

Idealerweise haben Sie eine heilpädagogische Ausbildung und Erfahrung mit der Waldorfpädagogik sowie Unterrichtserfahrung. Eine Weiterbeschäftigung nach der Krankheitsvertretung ist nicht ausgeschlossen, kann aber nicht garantiert werden.

Der **Personalkreis** freut sich auf Sie und Ihre Bewerbung, gerne auch elektronisch an kiencke@raphael-schule-hamburg.de.

Raphael-Schule

Schule für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche e.V.

Quellental 25, 22609 Hamburg
Tel. 040/81992640, Fax. 040/81992643
www.raphael-schule-hamburg.de

salima

Natürliche Kindermode · Wäsche · Babyausstattung · Lederranzen
Spielwaren · Bücher · Märchenwolle · Strickwolle ...
Fellranzen und Ranzen von Sonnenleder

Waitzstr. 21 Othmarschen
Tel. 040 - 82 27 98 46

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18 Uhr · Sa. 9.30 - 13 Uhr

NATURTEXTILIEN & KREATIVE SPIELWAREN



Bei der Reitbahn 1
Hamburg-Ottensen
Tel+Fax: 390 05 14
www.cleofuerkinder.de

Christine Pflug
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Biografiearbeit · Paarberatung · Entwicklungsbegleitung



Mittelweg 147 · 20148 Hamburg
Tel.: 040/410 41 71 · E-Mail: C.Pflug@web.de



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

hinweis

Ihre private Kleinanzeige

kostet pro Satzzeile (40 Anschläge)
Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).

Bitte den entsprechenden Text mit der
Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken
oder Geld in Scheinen) zuschicken:
Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH
• Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats •

*Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des
Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung
bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.*

Anthropos. orientierte Praxis für Homöopathie und Rota-Übungen in Hamburg
HP Denise Weyhe. Termine unter: 0175-8647624 o. 04186/247215

TÖBIAS-HAUS

Alten- und Pflegeheim gGmbH



*In landschaftlich schöner Lage bieten wir
für alle Pflegestufen ein individuell
gestaltetes Umfeld mit vielen kulturellen
Veranstaltungen sowie Angeboten
der Christengemeinschaft und der
Anthroposophischen Gesellschaft*

TÖBIAS-HAUS
Alten- und Pflegeheim gGmbH
Am Hagen 6, 22925 Ahrensburg
Tel.: 04102/806 0, Fax: 04102/806 555
www.tobias-haus.de

Plätze frei! Schöne Räume und ein grosser Garten mit Wald sind ideal zum Spielen, Forschen, Bewegen. Wir haben noch Plätze in unserer Einrichtung Volksdorf - Elementarbereich 5-6 Stunden - zu vergeben. Waldorfkindergärten der Christengemeinschaft e.V. Telefon: 040-6038272

Anthroposophische Hausarztpraxis in HH-Osdorf **sucht baldmöglichst Arzthelferin-MFA** (Minijob) zur Unterstützung an 3 Vormittagen. Bitte Mail an: hausarzt@praxis-klimpel.de

Rudolf Steiner BUCHHANDLUNG
für Anthroposophie

Buch und Begegnung



Rudolf-Steiner-Allee 305
20148 Hamburg
Tel./Fax: 040/84 20 11
info@rudolf-steiner-buchhandlung.de
www.rudolf-steiner-buchhandlung.de

Mo.-Fr. 9:00 bis 18:30 Uhr
Sa. 9:00 bis 13:00 Uhr
So. 11:00 bis 13:00 Uhr

hinweis

Ihr Abonnement

für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den
gewünschten Zeitraum überweisen
auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967
0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS.
Kontobezeichnung: Hinweis Verlag
Absenderangabe nicht vergessen!

Private Kleinanzeigen

Für Berlinbesucher: Pensionszimmer mit Dusch/WC ab 35,00 EUR in anthroposophisch ausgerichteter Initiative. Schöner Neubau, verkehrsgünstige Citylage in Tempelhof Tel. 030/788 30 53 www.pension-hiram-haus.de, pension@hiram-haus.de

Jetzt den Baum stärken und die nächsten Ernten vorbereiten! - Naturgemäße Obstbaumpflege und Schnitt, Pflanzung und Erziehung, Anlage und Pflege von Streuobstwiesen, individuelle Beratung und ganzheitliche Konzeption. Verjüngung und Altbaumsanierung. Tobias Kneuker 040 - 22 81 65 67 - www.naturgemässer-obstbaumschnitt.de

Künstlerische Biografie-Arbeit in Hildesheim. Neues Konzept - neue Angebote. www.biografiearbeit-rainer-schnurre.de. eMail: rainer.schnurre@gmx.de



Vogthof

Wohngruppen und Werkstätten (Tagesbetreuung)
für Menschen mit Behinderung

Ausbildungsstelle der Fachschule Nord für
anthroposophisch-orientierte Heilerziehungspflege

Vorpraktika
Bufdi

Vogthof
Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Ammersbek e. V.
Ohlstedter Str. 11
22949 Ammersbek
Tel.: 040-605 67 80
info@vogthof.de
www.vogthof.de

Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei Zusammenleben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: www.zl-hamburg.de.

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Anthroposophische Ärztin sucht 3-Zi Wohnung. Bevorzugte Stadtteile: Westen, Altona, Mitte, Eimsbüttel. Hausmusik sollte möglich sein. Tel 0176 72221499.

Sibirien: Goldener Baikal: 28.7.-13.8. Zw. Steppe u. Meer, Dorfleben, Irkutsk, Transsib, Buddhismus, Schifffahrt, Wahrnehmungsübungen; kl. Gruppe woiwode@gmx.de



Maas.
natürlich leben...

Wir haben
REDUZIERT

auf die aktuellen Herbst/ Winterartikel

20%
40%
30%

*Verkaufsoffener Sonntag am 03.01. 2016

Laden Hamburg:

Grindelallee 166 | 20144 Hamburg | Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-16 h | www.maas-natur.de

**Unsere Bauern verwenden kein Glyphosat.
Gentechnisch verändertes Saatgut lehnen sie ab.**



**Brot aus
100% Vollkorn**

EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI

**nach alter
Handwerkstradition**

Unsere Getreide-Lieferanten: Biobauern aus der Region



Thomas Effenberger mit Biobauer
Hans-Hermann Meyer-Sahling aus Seevetal



- | | |
|--|--|
| 1 Sturmhof Bibow
19412 Langen Jarchow | 5 Hermannshof
21255 Wistedt |
| 2 Hof Früchtenicht
25436 Moorrege | 6 Hof Quellen
21255 Wistedt |
| 3 Hof Meyer-Sahling
21218 Seevetal | 7 Holderhof
27389 Vahlde |
| 4 Wilkenshoff
21279 Hollenstedt | |

Jeder Betrieb ist von Thomas Effenberger persönlich besucht und ausgewählt worden.

Alle Betriebe sind aktuell durch eine Öko-Kontrollstelle zertifiziert und liefern uns grundsätzlich nur hofeigenes Getreide aus kontrolliert biologischem Anbau ohne Zwischenlagerung.

